## Bericht des Aufsichtsrats der RIXX Invest AG

## gemäß § 171 Abs. 2 AktG

## für das Geschäftsjahr 2020

Zunächst nehmen wir Bezug auf den bereits vorliegenden Bericht des Aufsichtsrats der Ensopella AG vom 23.07.2020. Nachdem die RIXX Invest AG im Jahr 2020 operativ nicht tätig war und das Grundkapital weitestgehend durch die Verluste der Vorjahre aufgezehrt war, erschöpften sich die Tätigkeiten des Aufsichtsrats seit dem letzten Bericht des Aufsichtsrats vom 23.07.2020 (es folgten zwei weitere Aufsichtsratssitzungen) in der Begleitung und Umsetzung der seinerzeit durchgeführten Satzungsänderungen (Firma, Sitzverlegung, Unternehmensgegenstand), der Kapitalherabsetzung und der anschließend beabsichtigten Kapitalerhöhung durch eine Sacheinlage in Höhe von 31 Mio. Euro. Diese Maßnahmen sind in der Hauptversammlung vom 15.09.2020 beschlossen worden. Ferner änderte sich mit Beschluss der Hauptversammlung die Zusammensetzung des Aufsichtsrats, in dem Herr George Opitz das Amt als Aufsichtsratsmitglied an die Stelle der Herrn Rieck übernahm. Herr Dr. Sasdi ist als Vorsitzender bestellt worden.

Der Vollzug der Kapitalerhöhung ist allerdings in der Folgezeit mit Hauptversammlungsbeschluss vom 09.08.2021 aufgegeben worden, nachdem der Beschlussgegenstand zu Unmut im Aktionärskreis geführt und teilweise auch gerichtlich angegriffen wurde. Diese Kritik hatte die Mehrheitsaktionärin dazu bewogen, von der Kapitalerhöhung Abstand zu nehmen, zumal die steigenden Rohstoffpreise eine Neubewertung der Sacheinlage ohnehin notwendig gemacht hätte. Die Zielsetzung bestand daher darin, das Vertrauen der Kleinaktionäre dadurch wiederherzustellen, indem im Jahr 2021 eine Barkapitalerhöhung durchgeführt werden soll, so dass die finanzielle Grundlage für eine operative Tätigkeit der Gesellschaft geschaffen wird.

Stuttgart, den 10.08.2021

Dr. Andreas Sasdi

Vorsitzender des Aufsichtsrats